

## Einbruchmeldetechnik Hybridalarmsystem FU-868



Das modulare Alarmsystem FU-868 ermöglicht einen anwendungsspezifischen Aufbau mittels verschiedenen Modulen, um den Anforderungen des Objekts gerecht zu werden. Werkseitig verfügt das System über 4 bzw. 10 drahtgebundene Meldergruppen. Das System ist je nach Typ erweiterungsfähig mit einem bzw. zwei Meldergruppenmodulen für 10 weitere Draht-Meldergruppen.

Mit einem zusätzlichen Funk-Modul können bis zu 50 Funk-Komponenten im 868 MHz-Bereich im System integriert werden. Für Objekte bei denen die Funkübertragung problematisch ist, kann der Einsatz von Repeatern angewendet werden. Das System ist ideal für kleine und mittlere Objekte ohne Versicherungsauflagen, vornehmlich im privaten Bereich.

Das System ist schnell zu installieren, einfach zu programmieren und ebenfalls leicht zu bedienen.

Die Scharf-/Unscharfschaltung erfolgt entweder für das Gesamtsystem oder nur einen Teil davon. So kann z.B. bei Anwesenheit nur die Außenhaut aktiviert werden. Das System kann in drei Bereiche aufgeteilt werden. Somit lassen sich z.B. Büro und Wohnbereich getrennt voneinander bedienen.

Es stehen verschiedene Bedien-Code-Ebenen zur Verfügung. Auch eine zeitgesteuerte Schaltung ist programmierbar. Die Zentralen verfügen über zwei Alarm- und zwei programmierbare Ausgänge. Mit einer optionalen Erweiterungsplatine können bis zu 9 weitere Ausgänge realisiert werden.

Die Übertragung des Alarmsignals erfolgt auch parallel per Funk bidirektional an einen Außensignalgeber, den drahtlosen Innensignalgeber und die Funk-Relaisempfänger zum Einschalten von z.B. Außenlicht. Für die Anschaltung von Externsignalgebern sind die gültigen Richtlinien zu beachten. In vielen Regionen ist die Verwendung von Externsignalgebern nur unter strengster Einhaltung der „Zwangsläufigkeit“ gestattet.

Die optionalen Übertragungsgeräte senden entweder eine Sprachnachricht, einen Alarmton, eine SMS oder das digitale Contact-ID-Protokoll an einen Wachdienst. Dies geschieht entweder an einem analogen- oder ISDN-Telefonanschluss, über das Internet (IP) oder auch über das GSM-Netz.

Alle Einstellungen können über das Bedienteil oder besser über einen PC mit Programmiersoftware programmiert werden. Die Klartextbedienteile werden an den 4-Draht Systembus angeschlossen oder kommunizieren bidirektional über Funk. Fernzugriff über Internet oder GSM zur Zustandsanzeige und Zugriff auf Parametrierungen sind möglich.